

Einleitung / Bausätze aus Karton:

Mit dem lasergeschnittenen Kartonbausatz von MOEBO erhalten Sie einen Bausatz aus hochwertigem farbigen Architekturkarton. Im Gegensatz zu Resin – oder Kunststoffbausätzen ist der Umgang mit Ihnen nicht schwerer, sondern wesentlich leichter, aber zunächst ungewohnt.

Durch die hohe Passgenauigkeit und das Gravieren des Materials wird bereits beim einzelnen Bauteil eine realistische Wiedergabe des Vorbildes erreicht. Sie verlangen genauso wie alle anderen Bausätze einen kontinuierlich sauberen Arbeitstisch, sauberes Werkzeug und Hände.

Verarbeitung / Zusammenbau Bitte sorgfältig lesen und aufbewahren.

Die einzelnen Bauteile sind in den Bögen nahezu freigeschnitten, so dass man nur noch mit einem sehr scharfen Skalpell die letzten „Halter“ am Bauteil lösen muss. Cuttermesser sind ungeeignet! Beim Herausschneiden ist darauf zu achten, dass der Schnitt im Material gerade verläuft. Ein Nachbearbeiten kann damit auch entfallen. Spätestens nach dem Herauslösen der Bauteile aus den Bögen sollten wir uns eine kleine Menge Weissleim oder Buchbinderleim in ein Gläschen oder alte Filmdose abfüllen. Für die richtige Konsistenz empfiehlt sich ein Verhältnis 5:0,5-1 (Leim:Wasser). Er muss leicht streichfähig –aber nicht wässrig sein. Das Mischverhältnis ist auch abhängig von der verwendeten Marke. Bevor wir mit dem Einbau der ersten Teile in die Grundplatte beginnen sollten wir die Passgenauigkeit der „Verzahnung“ prüfen. Ein Nacharbeiten mit Schmirgelpapier sollte dabei unterlassen werden. Dadurch kann die Materialkante fusselig und unansehnlich werden. Fenster: für die Fenster Alleskleber.

Mit einem kleinen Pinsel sind Flächen mit unserem Leim zu bestreichen. Die Teile kurz andrücken und auf den richtigen Einbau, gerade in den Ecken ist zu achten. Wir empfehlen zunächst ein paar Teile aus dem Rand der Bögen zu schneiden und dieses im Hinblick auf die Klebstoffmenge zu üben. Es reicht ein wenig!

Bitte achten Sie darauf, dass keine Klebstoffreste am Arbeitsplatz oder an den Händen zurückbleiben.

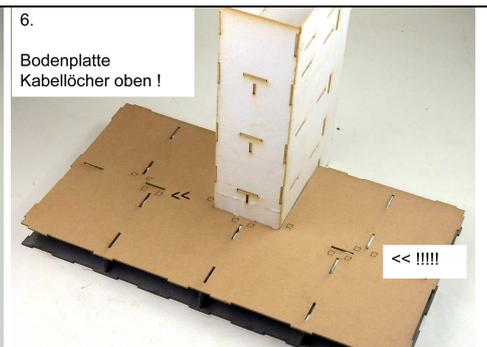
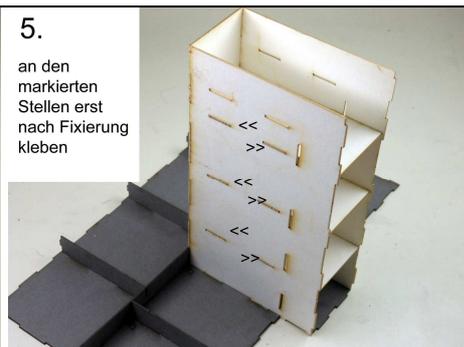
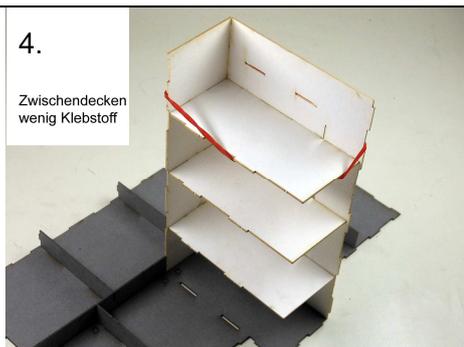
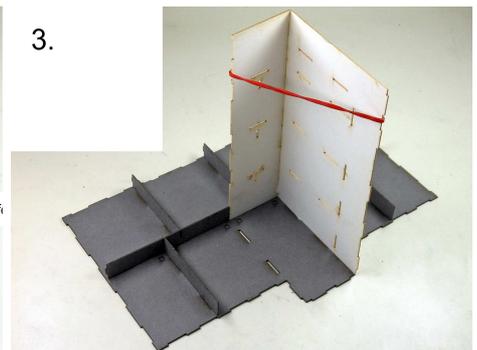
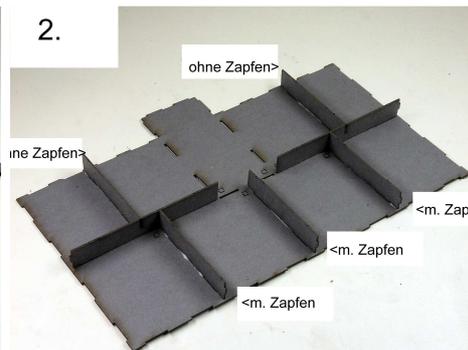
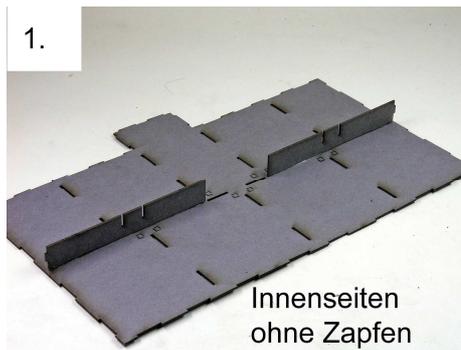
Wir wünschen viel Spass beim Zusammenbau !

MOEBO UG (haftungsbeschränkt), Blankensteiner Str. 13, 44797 Bochum www.moebo.de

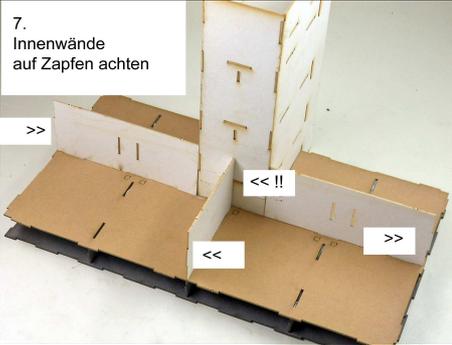
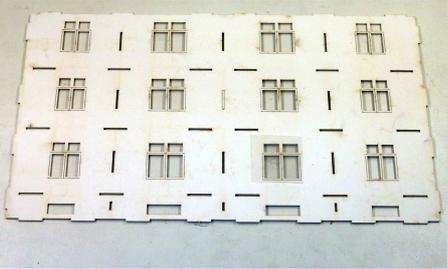
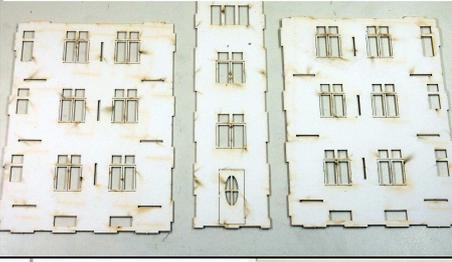
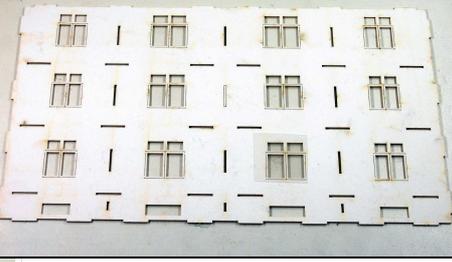
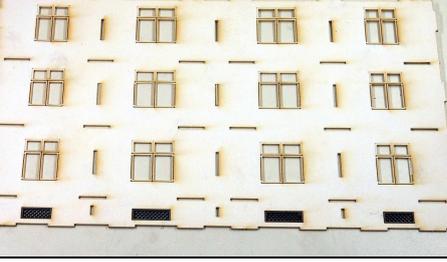
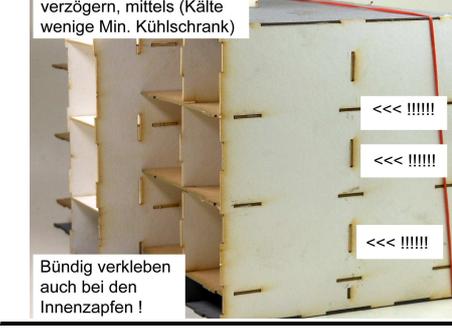
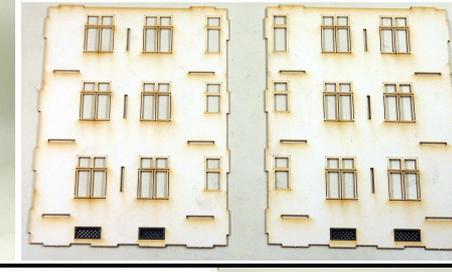
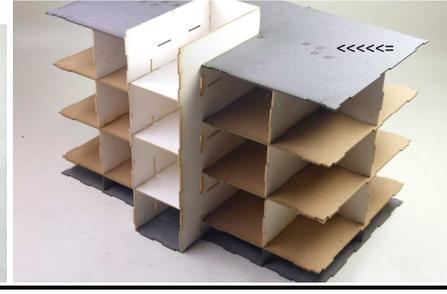
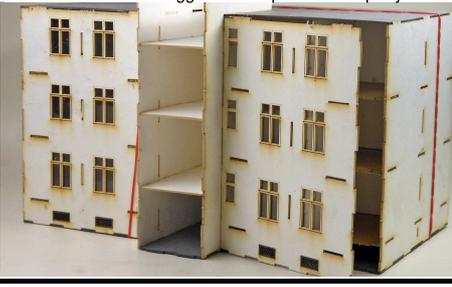
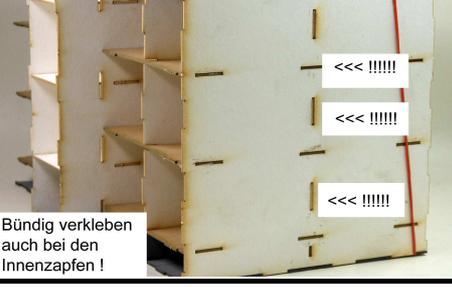
Eine farbige Anleitung (pdf) finden Sie unter www.moebo.de

Soll eine Beleuchtung optional eingebaut werden , so ist dies während der Bauphase vorzunehmen

Wichtige Info: Sofern Sie Beleuchtung einbauen wollen, so muss Dies innerhalb der Etagen mit dem Bau zeitgleich erfolgen. Dach kann später abnehmbar gestaltet werden.
 Weiße Innenwände nach Bedarf mit Farben „nach Ermessen bemalen oder bekleben“ –
 Inneneinrichtung wird durch farbige Böden unterstützt.

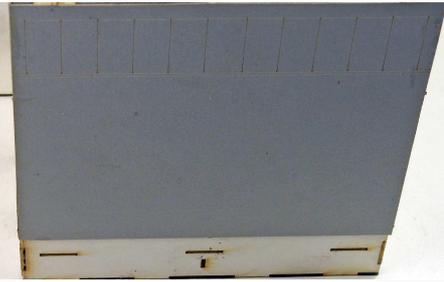


INFO Die Bausätze unterscheiden sich nur in der Farbe der Bauteile Fertigungsbedingt können die Bögen bzw. die Bauteile anders aufgeteilt sein

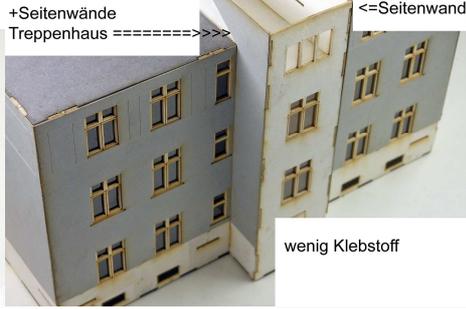
<p>7. Innenwände auf Zapfen achten</p> 	<p>8. Innenwände Zapfen beidseitig</p> 	<p>9. Fensterglas von hinten / glass backside Option: Fenster zum Öffnen, in diesem Falle Fensterglas nur in Größe des Rahmens aufkleben !</p> 
<p>12. Fensterglas von der Rückseite / glas backside</p> 	<p>10. analog 9.</p> 	<p>11. Kellergitter einkleben . Tip: nicht die Gitter mit Klebstoff bestreichen sondern die Innenwand. Gravurfläche der Gitter vorn</p> 
<p>15. Seitenwände Leim verzögern, mittels (Kälte wenige Min. Kühlschrank) Bündig verkleben auch bei den Innenzapfen !</p> 	<p>13. Gitter analog 11</p> 	<p>14. Schritt 7 + 8 2x wiederholen + Abschlussplatte. Gravur ! step 7 + 8 two times more + top /</p> 
<p>17. Frontfenster einbauen Tip: Zunächst am Treppenhaus einrasten . Auf Bündigkeit achten! Keine Wellen! ggf. an d. Zapfen m. Skalpell justieren</p> 	<p>15. Seitenwände Leim verzögern, mittels (Kälte wenige Min. Kühlschrank) Bündig verkleben auch bei den Innenzapfen !</p> 	<p>16. andere Seitenwand</p> 
<p>Ab Schritt 19 mit besonderer Sauberkeit arbeiten. Wenig Klebstoff und saubere Hände, ansonsten unschöne Schatten. Achtung: Schwarzes Dach färbt ab. → ggf. mit einem Taschentuch „Schmauch“ abwischen</p>		
<p>17. Frontfenster einbauen Tip: Zunächst am Treppenhaus einrasten . Auf Bündigkeit achten! Keine Wellen! ggf. an d. Zapfen m. Skalpell justieren</p> 	<p>18. Treppenhausfront einsetzen Rückseite Fensterfront einkleben (ohne Abb.)</p> 	<p>19. Front verkleiden ! Sauberkeit beachten !</p> 

INFO Die Bausätze unterscheiden sich nur in der Farbe der Bauteile Fertigungsbedingt können die Bögen bzw. die Bauteile anders aufgeteilt sein

20. Seitenwand rechts Bündig + SAUBER



21. Frontwände ankleben



22. Rückseite ankleben, danach Sockelleiste

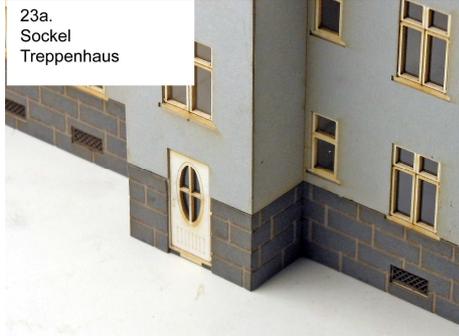


23. Front + Sockelleiste



Sockelleisten

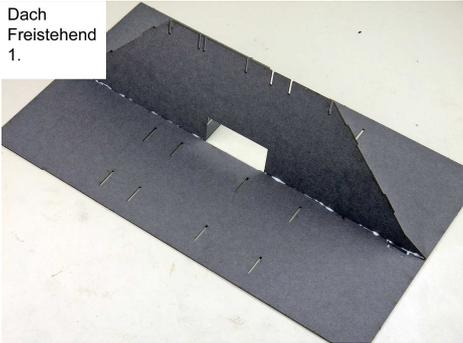
23a. Sockel Treppenhaus



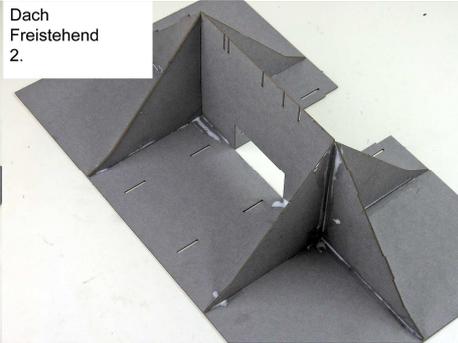
24. Seitenwand und Sockelleisten ankleben. (Bei Mittelhaus fällt dieser Bauschritt weg! Bei Doppelblock nur die beiden äußeren Seiten. d.h. ein Block links, der ander rechts)



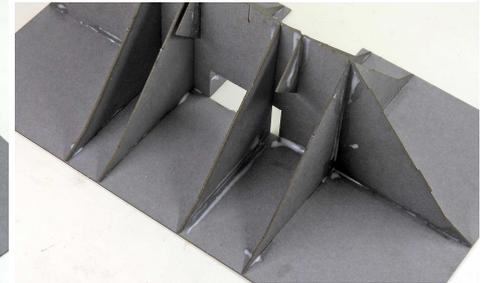
Dach Freistehend 1.



Dach Freistehend 2.



Dach Freistehend 3. weitere Versteifungen einbauen

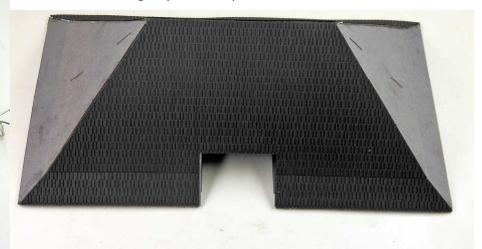


Achtung: Schwarzes Dach färbt ab. → ggf. mit einem Taschentuch „Schmauch“ abwischen

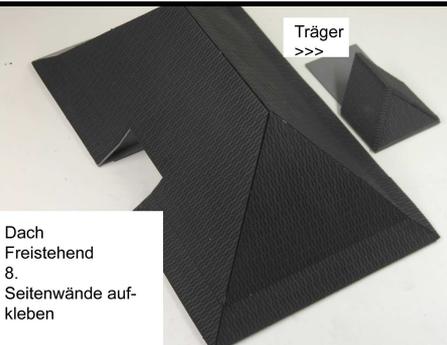
Dach Freistehend 4. Wände vorbiegen an der Schneidlinie



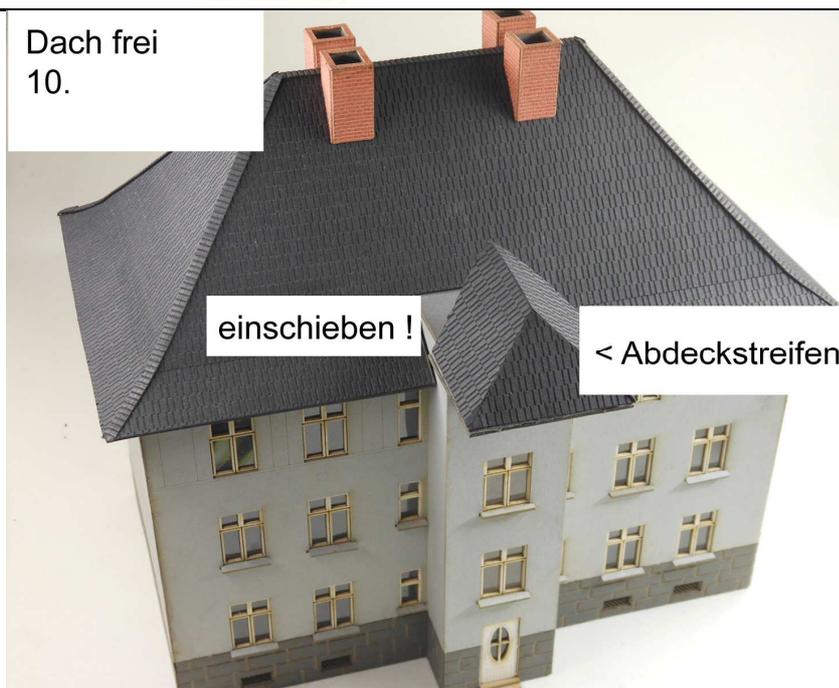
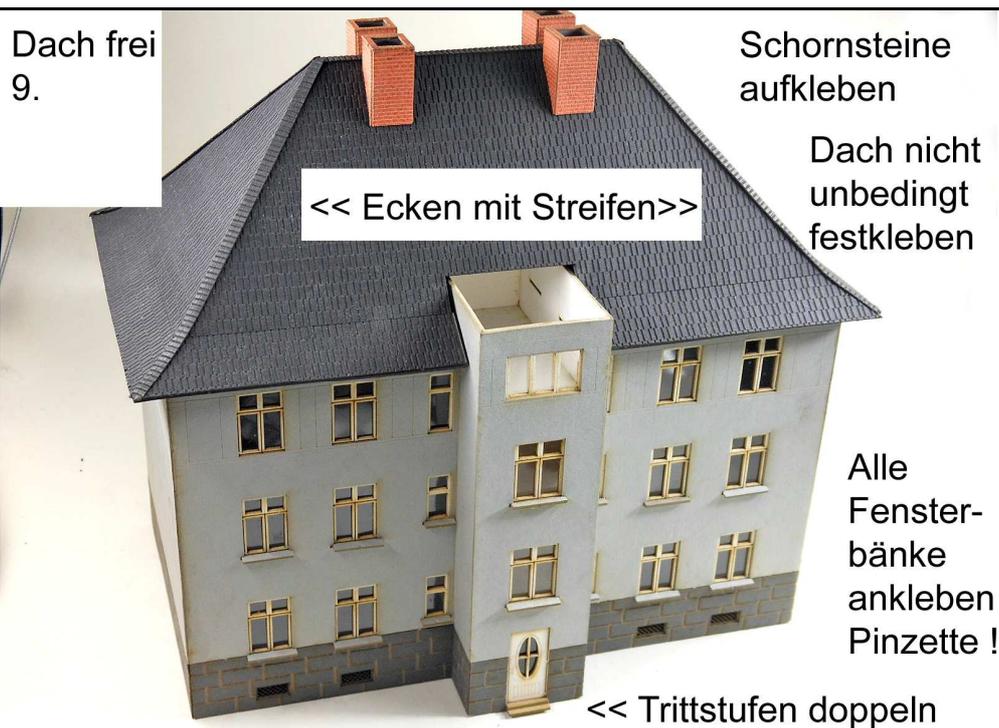
Dach Freistehend 6. Dach Unterkonstruktion Seitenwand analog 5. kleben danach Dachziegel (schwarz) aufkleben



Dach Freistehend 7. Dach Unterkonstruktion Seitenwand analog 5. kleben danach Dachziegel (schwarz) aufkleben



Dach Freistehend 8. Seitenwände aufkleben



Vorbildliche Kellerabgänge f. „Außen“ erhalten Sie bei uns optional, diese werden in d. Anlage eingelassen (-1K)

Werkzeuge/Hilfsmittel:

Bastelmesser; Skalpell; Stahllineal; Pinzette; Klemmen; Zahnstocher; Pinsel, Borstenpinsel verschiedener Größe, kleines Glas oder Filmdose, Lineal

Weathering / „Alterung“

Sie können eine Alterung mit unterschiedlichen Farben und Methoden vornehmen. Wir empfehlen: Trockenpinseltechnik mit Acrylfarben, Airbrush und Pulverfarben. Ungeeignet ist Wasserfarbe und Plakafarbe. Probieren Sie bitte zunächst an den „Bogenresten“

Anmerkung: Verbindungen aus Weissleim lassen sich durch Einlegen in ACETON lösen. Bitte die dortigen Anwendungshinweise berücksichtigen. Der Bausatz enthält Kleinteile, die verschluckt werden können. Tüten etc. von Kleinkindern fernhalten – u.a. Erstickungsgefahr. **Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren.**